

# Nur strahlende Gesichter

Zweitbestes Meldeergebnis beim 13. Brunsberglau in Holm-Seppensen



Die größten Gruppen stellte das Albert-Einstein-Gymnasium, die Mühlenschule und das Montesouri-Kinderhaus. Und mit 128 Anmeldungen gewann das Albert-Einstein-Gymnasium den Pokal für die größte Gruppe. Fotos: Michael Wiese / Leonie Harms



Für weitere Ergebnisse und Fotos einfach den QR-Code scannen

Lehrern, Kindergarten-Betreuerinnen und Schulleitungen möchten wir ausdrücklich für ihre großartige Unterstützung und Motivation der Schüler danken", so Michael Wiese, Ex-Lehrer am AEG.

Gut und gerne 2.000 Zuschauer an der Mühlenschule in Holm-Seppensen sorgten erneut für großartige Stimmung im Zielbereich, z. B. mit großem Jubel für den 88-jährigen Reinhold Wolter, der als Letzter beim 11,7-Kilometer-Lauf förmlich auf Flügeln ins Ziel getragen wurde.

Auch das Rahmenprogramm fand großen Anklang. 2.500 Lose wurden innerhalb von zwei Stunden bei Karin Iske's Tombola verkauft, 60 Kuchen verzehrt und über 150 Brunsberglau-Shirts verkauft. Wie in jedem Jahr galt beim anschließenden Helferfest ein großes Dankeschön der Organisatoren den nahezu 100 Helferinnen und Helfern, aber auch den insgesamt 24 treuen und neuen Sponsoren.

**nw/tw. Holm-Seppensen.** Kaum hatte das Anmeldezelt geöffnet, da bildete sich innerhalb von wenigen Minuten schon eine lange Schlange von Nachmeldern. 1.068 Voranmelder markierten vor dem Lauf bereits einen neuen Höchstwert, 165 Nachmelder sorgten am Ende dafür, dass mit 1.233 Anmeldern das zweitbeste Ergebnis seit dem Start im Jahre 2010 eingefahren wurde und die genaue Finisher-Zahl 1.056 betrug.

"Wir freuen uns vor allem darüber, dass mehr als die Hälfte der Aktiven bei unserem Neustart, Bambinis, Kinder und Schüler waren", das kennzeichnet uns als echten Familienlauf", so Armin Schneider, erster Vorsitzender des neu gegründeten Vereins Brunsberglau, der in Kürze Einnahmegergebnis und Spendenzweck des Laufes bekanntgeben wird.

Den mit 267 Läuferinnen und Läufern teilnehmerstärksten Brunsberglau der Sparkasse Hamburg-Buxtehude über 11,7 Kilometer durch blühende Heide gewann Christian Kassenjahns (0:43:12), die schnellste Frau war Josephine Noack (0:51:54). Den bei spätsommerlich hohen Temperaturen anstrengenden Busch-Immobilien-Halbmarathon über 21,1 Kilometer entschied Wolfgang Bach (1:33:59) für sich, die schnellste Frau hier Annika Dölzer (1:39:30).

Besonders gefreut haben sich die Organisatoren diesmal über den riesigen Zuspruch von Schulen und Kindergärten. Mit 128 Anmeldungen gewann das Albert-Einstein-Gymnasium (AEG) den Pokal für die größte Gruppe und stellte mit der 6d die größte Klasse (12). „Allen Lehrerinnen und



Christian Kassenjahns, Sieger über 11,7 Kilometer, auf dem Brunsberg-Gipfel